



# Kennzeichen, Zweck und Ziele von Gruppen

## Kennzeichen/Definition von Gruppen

In einer Gruppe findet sich eine Anzahl von Personen über einen längeren Zeitraum zu einem gemeinsamen Zweck zusammen. Die Gruppenmitglieder haben untereinander Kontakt. Eine Kleingruppe besteht aus einer übersichtlichen Zahl von Personen. Größere Gruppen tendieren dazu, Untergruppen zu bilden.



## Gruppendynamik beschreibt die Erkenntnis, dass eine Gruppe

- ein Geflecht zwischenmenschlicher Beziehungen und
- mehr ist als die Summe ihrer Mitglieder und
- spezifische Muster ausbildet, nach denen die Vorgänge und Abläufe in einer Gruppe erfolgen.

Gruppendynamik befasst sich mit den emotionalen Beziehungen und den wechselseitigen Reiz-Reaktionsverhältnissen innerhalb von Gruppen. Gruppendynamik und Gruppenprozesse beziehen sich auf die Gesamtentwicklung einer Gruppe.

## Es geht dabei um ...

- den Zweck und die Ziele einer Gruppe,
- Entwicklungsphasen,
- die Verteilung von Rollen,
- Positionen und Aufgaben,
- die Herausbildung von Normen und Regeln,
- die Bildung von Untergruppen,
- die Gestaltung der Gruppenkultur,
- die Verteilung von Macht,
- die Aufnahme und Integration neuer Mitglieder und
- den Umgang der Gruppe mit Dritten und anderen Gruppen.

## Zweck und Ziele

Eine Gruppe bildet sich zu einem gemeinsamen Zweck. Die Klammer und der kleinste gemeinsame Nenner einer Gruppe im Sport ist die Absicht, Sport zu betreiben. Im Detail können die Ziele der Gruppenmitglieder in Abhängigkeit von ihren Motiven und Voraussetzungen aber sehr unterschiedlich sein. Entsprechend unterschiedlich können die Erwartungen an ein Sportangebot sein. Zufriedenheit und Unzufriedenheit machen sich breit. Gruppenmitglieder verbleiben dann gerne in der Gruppe, wenn ihre Bedürfnisse und Interessen befriedigt werden können. Diese müssen innerhalb der Gruppe kontinuierlich ausgehandelt werden, wobei der zentrale Zweck, z.B. Volleyball spielen zu wollen, nicht in Frage gestellt werden darf. Aushandlungsprozesse können sich auf die Intensität des Trainings, auf die Verteilung der Inhalte innerhalb der Stunde, auf den Stellenwert der Kommunikation, auf gemeinsame Freizeitaktivitäten beziehen. Jedes Gruppenmitglied muss die Chance haben, eigene Interessen einzubringen und beteiligt zu sein und so auch ein Gefühl der Zugehörigkeit zu entwickeln.